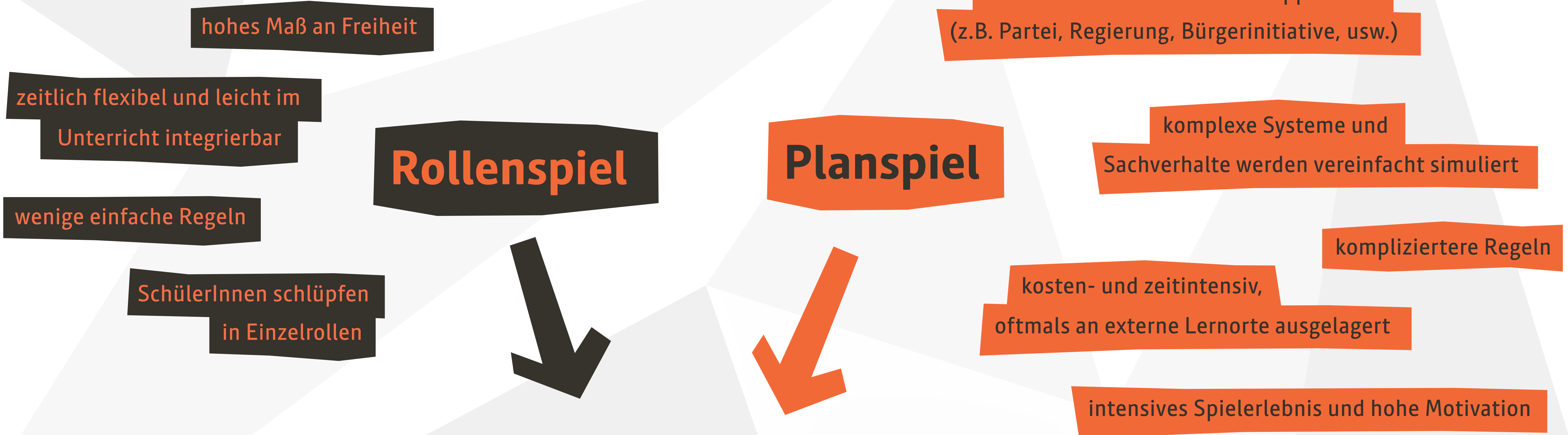


Civitas Nova

Ein Spiel für den Geographie und Wirtschaftskunde Unterricht

**Spielend lernen –
eine sinnvolle Alternative
im Unterricht**

Der Einsatz didaktischer Spiele ist eine Möglichkeit handlungsorientierten Unterricht in der Schule zu verwirklichen. Dies ist sowohl aus lernpsychologischer, didaktisch-methodischer und sozialisationstheoretischer Sicht sinnvoll (vgl. GUDJONS 1997). Die Palette von Unterrichtsspielen reicht von einfachen Rätsel- und Quizspielen über Rollenspiele bis zu komplexen Planspielen die oft ganze Tage dauern und nur im Rahmen von Projekttagen durchführbar sind.



Civitas Nova

Umwelt

Wirtschaft

intensives Spielerlebnis und hohe Motivation

Als Thema wird das Wirkungsgefüge aus Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft thematisiert. Es bestehen Widersprüche und Abhängigkeiten

echte **Multiperspektivität** durch Rollentausch in jeder Runde

komplexes System wird vereinfacht simuliert

SchülerInnen schlüpfen in interpretierbare Einzelrollen (ein bis zwei SpielerInnen pro Rolle) – Kreativität der Rolleninterpretation

Regelerklärung durch Infokarten und intuitives Design im Spielverlauf – weder MitspielerInnen noch Lehrkräfte müssen vor Spielbeginn die Regeln beherrschen

geringerer Zeitaufwand (Doppelstunde)

Gesellschaft

Johanna Jahl AN
Arbeitnehmerin
abgeschlossene technische Ausbildung
38 Jahre | ledig | 2 Kinder

Mein Alltag ist durchgeplant und genau geplant, nur so ist es mir möglich zu arbeiten und Mutter zu sein, ich genieße jeden Moment mit meinen Kindern.

Typischer Wochentag	Gehalt	2 000 €
6:00 Frühstück für Kinder	Kinderbeihilfe	335 €
7:00 Kinder – Schule bringen	Sonstiges	300 €
8:00 Arbeit	mtl. Einnahmen	2 635 €
9:00 Arbeit	Miete	700 €
10:00 Arbeit	Strom, Heizung	150 €
11:00 Mittagspause	Handy	20 €
12:00 Arbeit	Versicherungen	80 €
13:00 Arbeit	Auto	150 €
14:00 Arbeit	Lebensmittel	800 €
15:00 Arbeit	Kleidung	200 €
16:00 Arbeit	Sonstiges	200 €
17:00 Kinder – Schule abholen	mtl. Ausgaben	2 300 €
18:00 Abendessen		
19:00 Freizeit		
20:00 Freizeit		
21:00 Freizeit		

Unternehmen: Go Electric AG | Position: Qualitätskontrolle | Bruttogehalt: 2 600 €

Alexander Alt AN
Investor | Industriemanager
abgeschlossenes Studium (Betriebswirtschaft)
53 Jahre | verheiratet | 4 Kinder | 2 Enkelkinder

Geil zu haben ist keine Schande, es falsch zu investieren und es dabei zu verlieren allerdings schon!

Dein Großvater hat dir neben mehreren Immobilien auch eine gut gehende Unternehmen hinterlassen, die dir einen gewissen Wohlstand eingebracht hat. Die Firma hast du vor einigen Jahren gewinnbringend verkauft und den Erlös in Immobilien, Aktien und Beteiligungen an einigen kleineren Unternehmen investiert. Heute werfen die Aktien, Immobilien und die Unternehmen so viel Rendite ab, dass es dir und deiner Familie an nichts mangelt und ihr ein wahres Luxusleben führt.

Du bist dir aber bewusst, dass dein Wohlstand sehr stark mit den Gewinnen der Unternehmen, an denen du beteiligt bist, zusammenhängt. Deshalb interessierst dich in dieser Hinsicht nur eine Sache: deine Rendite. Dies lässt dich die verantwortlichen Manager deutlich wissen.

Unternehmen: WeConnect AG | Position: Hauptaktionär | Einkommen aus Renditen: > 70 000 €

Arbeitslosenversicherung

Für Menschen ohne Arbeit und Einkommen kann die Situation schnell existenzbedrohend werden. Die Frage, die ihr in eurem neu gegründeten Staat beantworten müsst ist, wie ihr mit Menschen ohne Job umgeht. Es gilt abzuwägen, welche Ansätze wirtschaftlich und sozial sinnvoll sind und letztendlich auch, welche Form der staatlichen Unterstützung fair und gerecht ist: schließlich zahlt jeder Arbeitnehmer über Sozialversicherungsbeiträge auch für die Arbeitslosenversicherung mit ein.

A Alle arbeitslos gewordenen Personen sollen, unabhängig von ihrem Vermögen, zeitlich begrenzt finanzielle Unterstützung (ca. 60-80% des letzten Gehalts) bekommen. Danach soll es nur mehr für arme Arbeitnehmer werden automatisch und sozialversicherungsbeiträge die Sozialversicherungsbeiträge eingehoben. Selbständige können freiwillig Beiträge bezahlen und sich damit versichern.

B Anstatt per Gesetz Arbeitslosenversicherungsbeiträge an die Sozialversicherung zu zahlen, sollen sich die Menschen freiwillig bei privaten Anbietern gegen Arbeitslosigkeit versichern können. Ein staatliches Arbeitslosengeld würde damit entfallen.

Literatur (Auswahl)
FÜRSTENBERG G. (1994): Planspiele. Für Jugendgruppen, Schule und politische Basisgruppen. – Mainz.
GUDJONS, H. (1997): Handlungsorientiert lehren und lernen. Schüleraktivierung, Selbsttätigkeit. Projektarbeit. – Bad Heilbrunn.
HANSEN N. (2010): Spielend lernen? Lernspiele in divergierendem Fächerkontext der Sekundarstufe I und II und ihre Auswirkungen auf Lernerfolg und Motivation bei Kindern und Jugendlichen. – Essen.
KLIPPERT H. (1996): Planspiele. Spielvorlagen zum sozialen, politischen und methodischen Lernen in Gruppen. – Weinheim und Basel.
SCHELL R. (2008): The Art of Game Design. – Burlington.
WÜTHRICH C. (2013): Methodik des Geographieunterrichts. – Braunschweig.
Umsetzungsunterstützung durch Dominik Krebs – see.howwork.de